

UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an
die technische Entwicklung im

ROLLADEN- UND JALOUSIEBAUERHANDWERK Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in (53131-00)

1 Thema der Unterweisung

Herstellen und Montieren von Bauteilen,
Anbringen von Sicherheitseinrichtungen und elektrischen Antrieben

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 2 Arbeitswochen

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

3 Stoffplan

Zeitanteil

- | | | |
|-----|---|------|
| 3.1 | Instandsetzen von Markisenbespannungen
Nähen, Kleben, PVC-Schweißen | 5 % |
| 3.2 | Anfertigen von Wellenkupplungen
Herstellen und Zurichten der Einzelteile, Passen und Verbinden | 10 % |
| 3.3 | Einbau eines Wellenbolzens in Siederohr
Zurichten des Wellenbolzens, Drehen und Aufbohren der Ronden, Einpassen und Befestigen durch Schweißen | 10 % |
| 3.4 | Anfertigen einer Steckachse
Zurichten der Lager und Antriebselemente, Einpassen, Richten, Werkstattmontage | 15 % |
| 3.5 | Federwellen
Funktionsweise unterschiedlicher Systeme, Zerlegen und Zusammenbauen | 15 % |
| 3.6 | Anbringen von Elektroantrieben
Funktionsweise unterschiedlicher Systeme, Werkstattmontage, Einstellen der Endlagenschalter | 20 % |

3.7	Erläutern der Funktionsweise und Einbau von Sicherheits- einrichtungen zum Schutz gegen Unfälle bei Bruch der Antriebskonstruktion Fangvorrichtungen zum Schutz gegen Unfälle durch Quetschen oder Scheren Kontaktleisten, Lichtschranken, Nothaltschalter	25 %
		<hr/>
		100 %
		<hr/> <hr/>

Anmerkung:

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Lehrgang RJ2/80 ist die Teilnahme an dem Lehrgang SCHW-E1 „Lichtbogenhandschweißen DVS E1“ oder eine entsprechende Voraussetzung.

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten